



Herzlich willkommen

Nationales Olympisches Komitee

«Einführung neue
Verbandsfunktionäre»

09.05.2017

Congress Centre Interlaken

National Supporter



Premium Partners



Roger Schnegg

Direktor Swiss Olympic



Swiss Olympic stellt sich vor



<https://www.youtube.com/watch?v=Y5DmD5VOrNU>

Agenda

Einführung in das Sportsystem Schweiz

Swiss Olympic im Überblick

Aktuelle Informationen

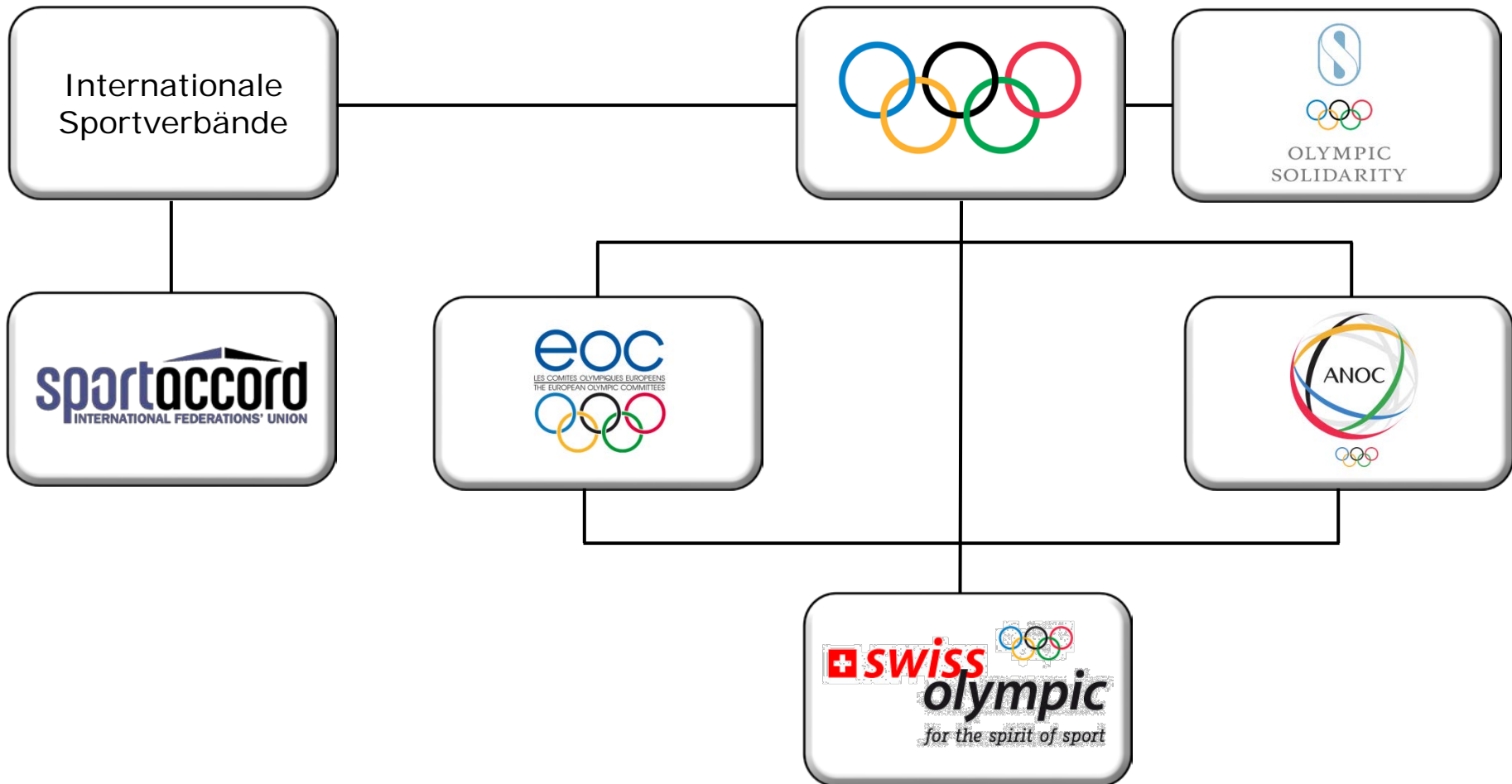
Das Verbandsfördermodell von Swiss Olympic

Leistungsvereinbarung Swiss Olympic / Verbände

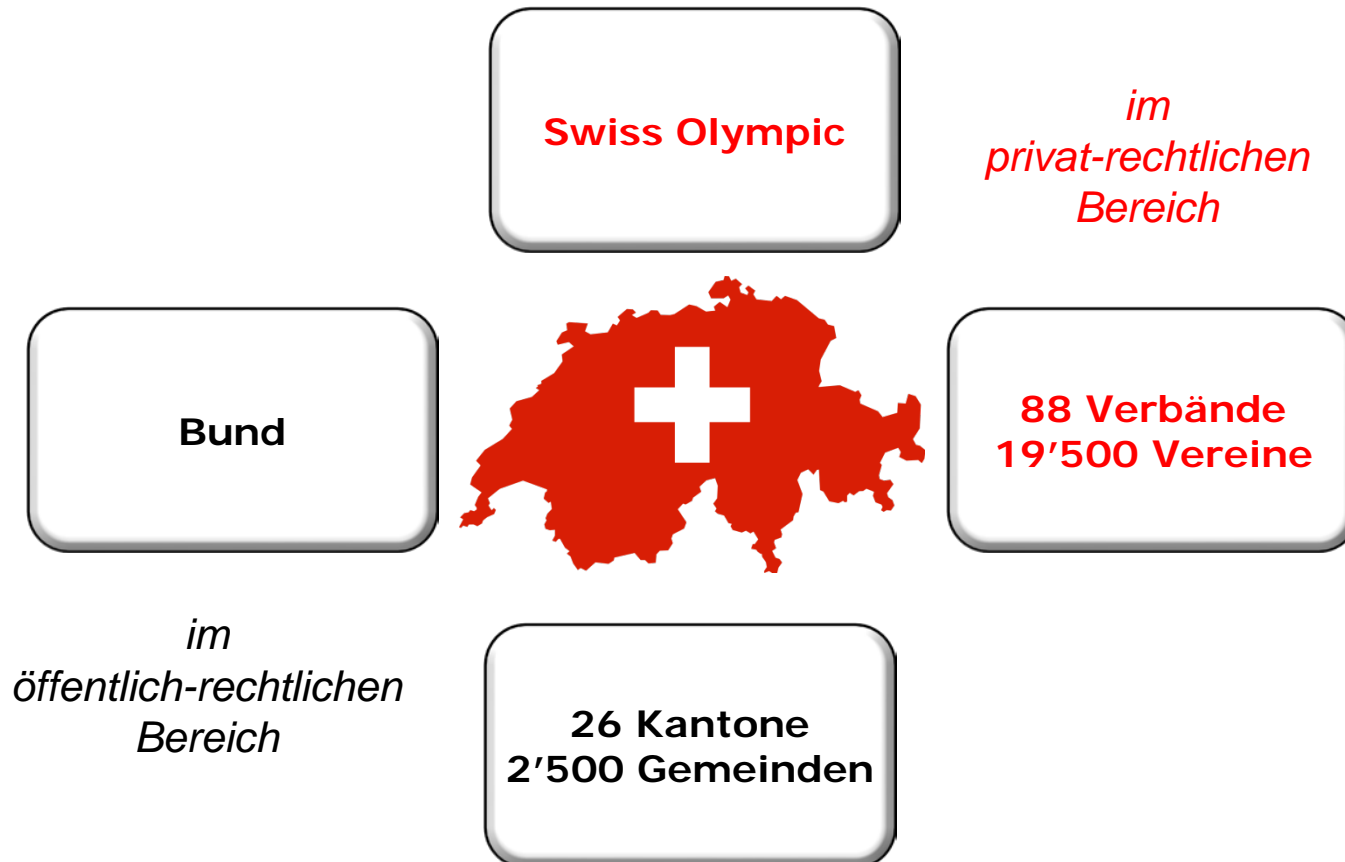
Einführung in das Sportsystem Schweiz



Internationale Einbettung

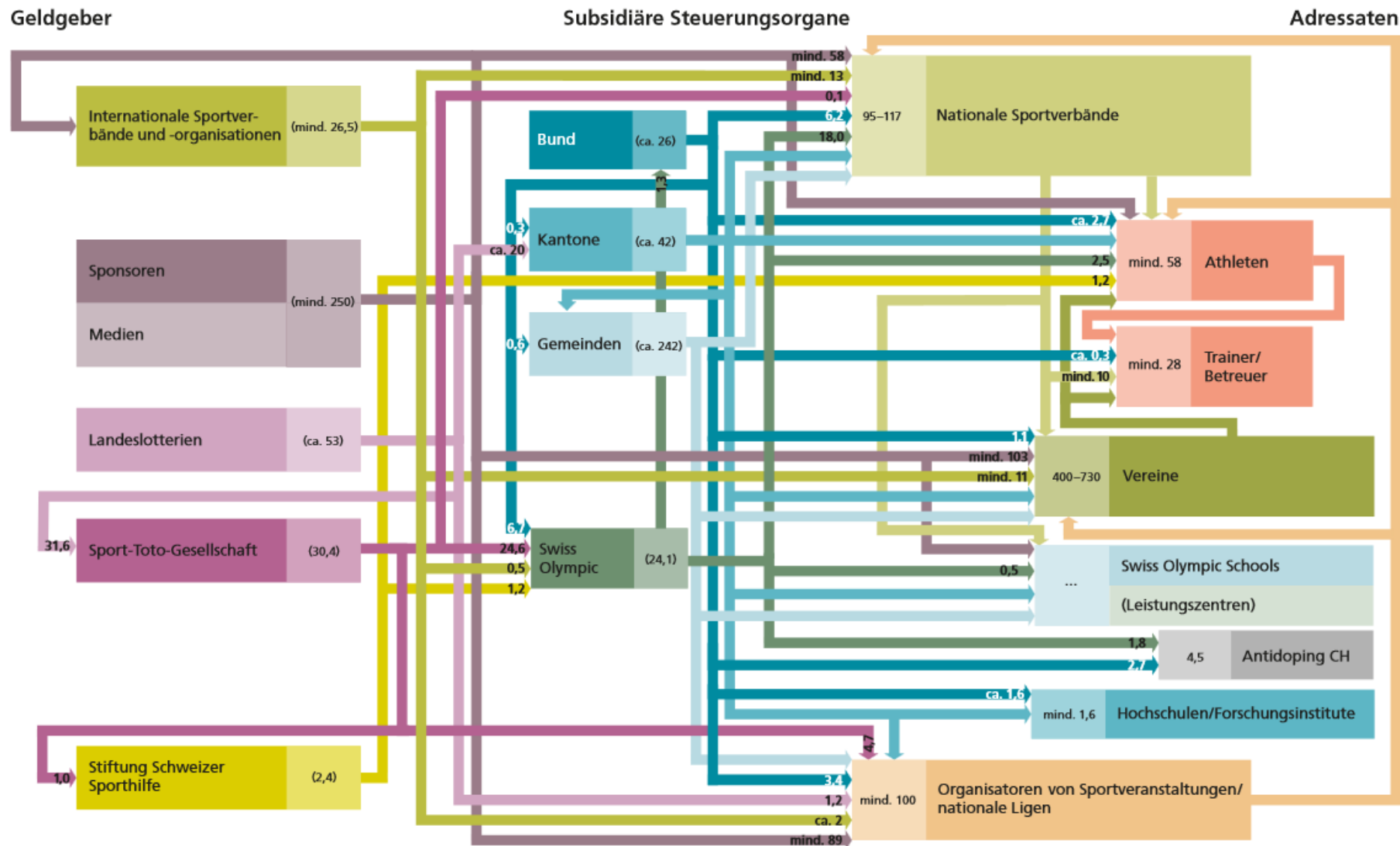


Die vier Partner im Schweizer Sport



Finanzierung des Schweizer Leistungssportsystems (Zahlen 2010 in Mio. CHF)

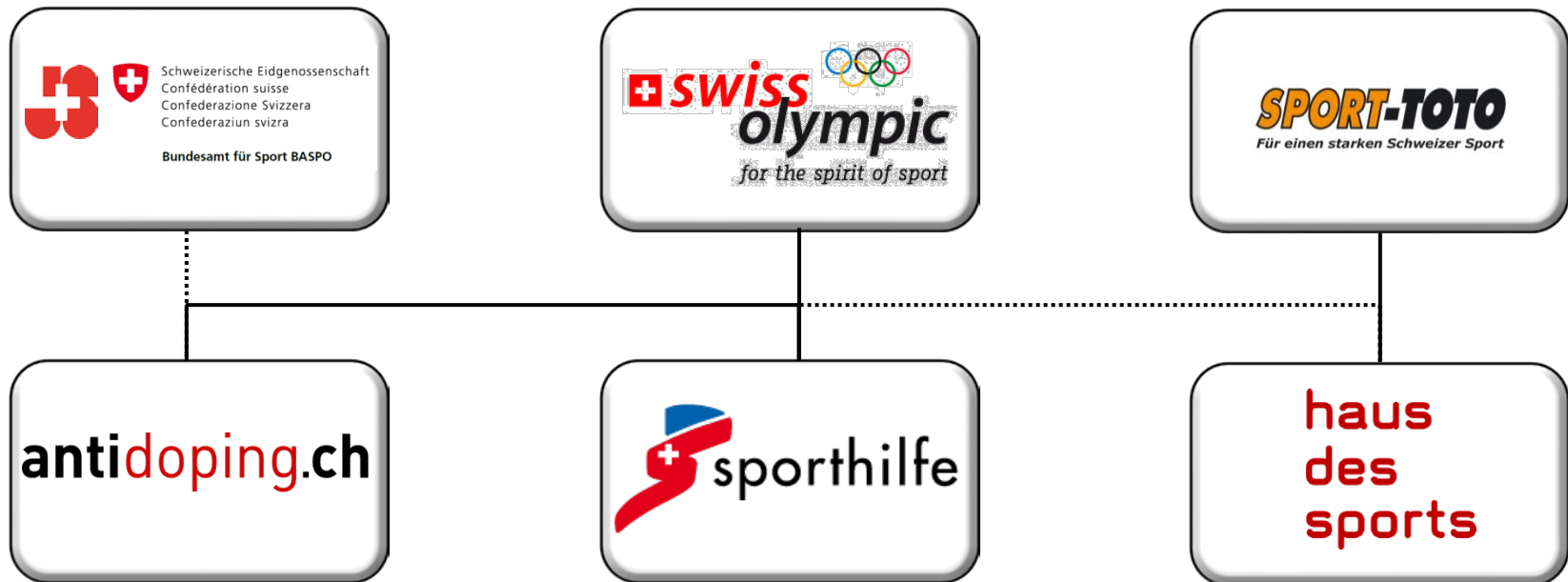
Abb. 4.1: Finanzströme des schweizerischen Leistungssportsystems auf nationaler Ebene (Zahlen 2010 in Mio. CHF)



Legende

- Mittelfluss ohne Grössenangabe
- Mittelfluss mit Grössenangabe
- (2,4) = Mittelausgang
- 4,5 = Mitteleingang
- ca. = zirka
- mind. = mindestens
- ... = keine Angabe des Mitteleingangs

Stiftungen



Swiss Olympic: Stifter von antidoping.ch und der Sporthilfe

Das BASPO im Überblick



Bundesamt für Sport: Hauptaufgaben

- Dienstleistungs-, Ausbildungs- und Trainingszentrum für den Spitzen-, Leistungs- sowie Breitensport
- Jugend- und Erwachsenensport
- Sportwissenschaftliches Kompetenzzentrum
- Eidg. Hochschule für Sport
- Sportanlagen von nationaler Bedeutung (NASAK)
- Armee und Spitzensport

Vier Standorte

- **Magglingen** (BASPO Hauptsitz)
SpoWi, Medical Center, Fachhochschule, NLZ
- **Tenero**
Jugendsport, NLZ
- **Ipsach/Biel**
Wassersport
- **Andermatt**
Schneesport



Leistungsvereinbarungen Bund



Wer ist wo im Lead?

Swiss Olympic

- Förderung und Unterstützung Verbände
- Leistungssport (inkl. Nachwuchs)
- Olympia Kandidaturen
- Swiss Olympic Talents
- Olympiamanagement
- Verbandsaus- und -weiterbildungen
- Prinzipien Ethik-Charta

BASPO

- Sport- und Bewegungsförderung im...
 - Kindes- & Jugendalter
 - Erwachsenenalter
- Nat. Spitzensportzentrum Magglingen
- Leiter- und Trainerausbildung

Swiss Olympic im Überblick



Dachverband des Schweizer Sports und Nationales Olympisches Komitee (NOK) der Schweiz



88 Mitglieder
(76 nationale Sportverbände
12 Partnerorganisationen)

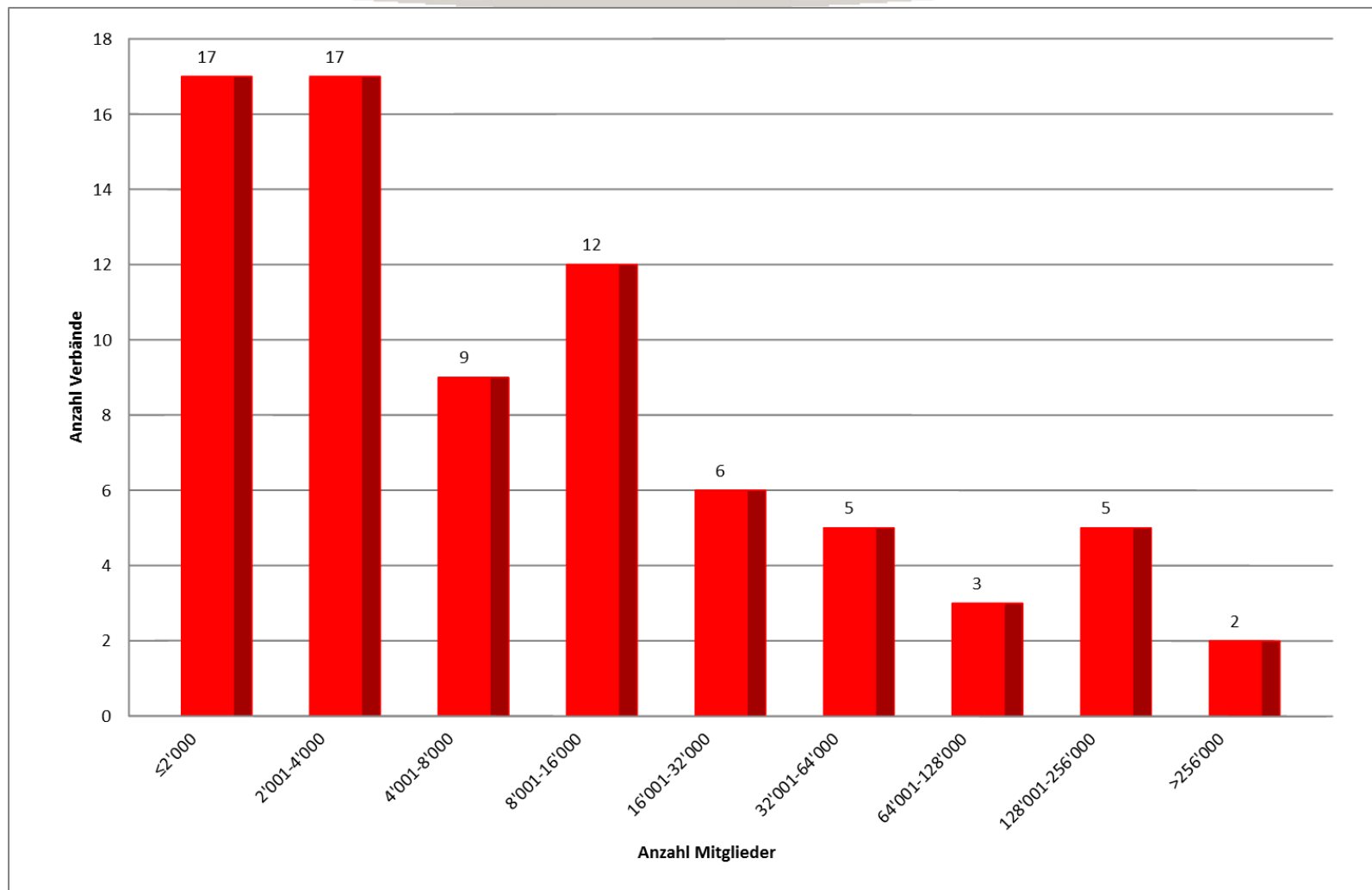


19'500 Vereine/Clubs



2,0 Mio. Sportler

76 nationale Sportverbände





Gremien

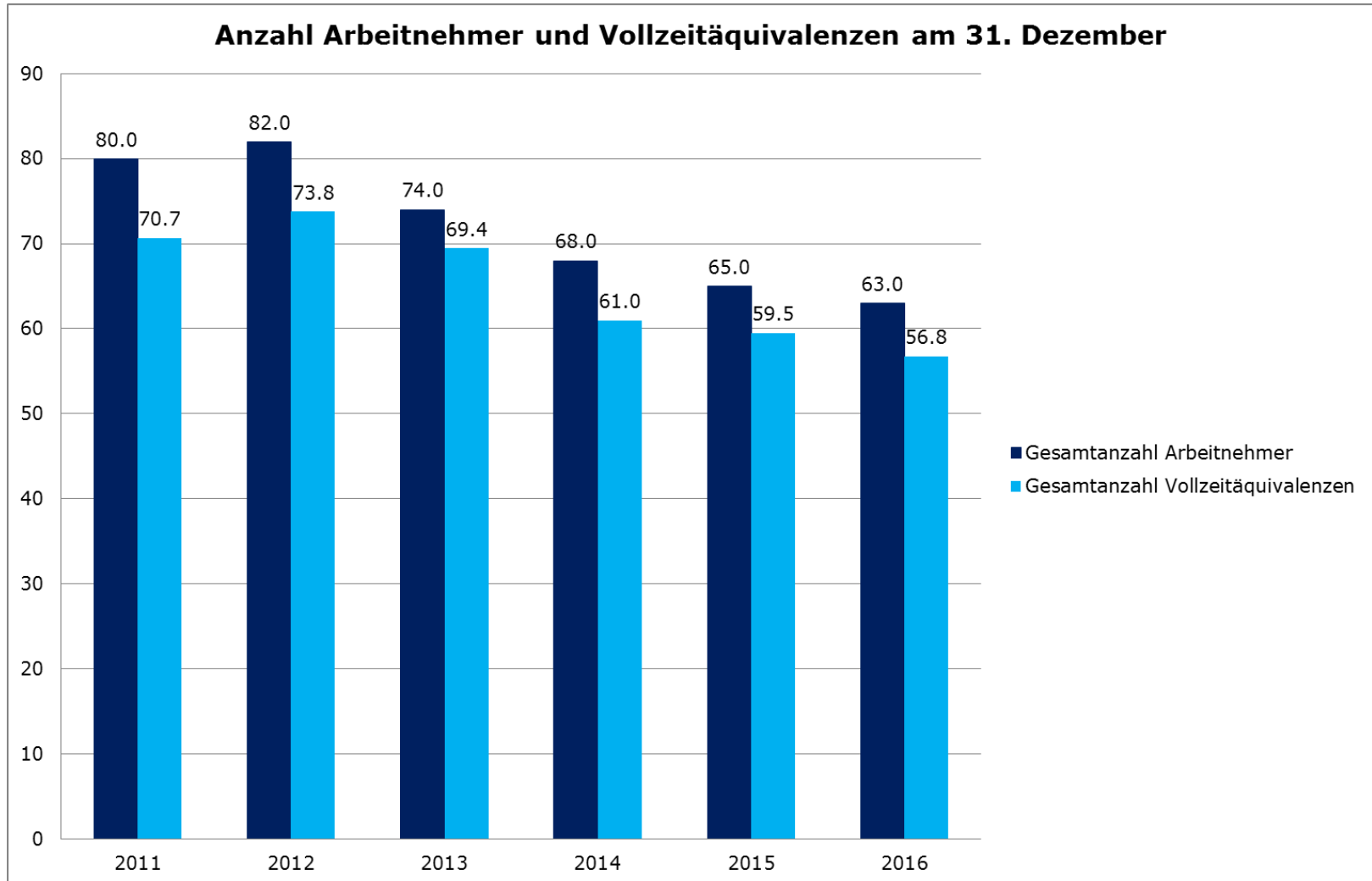
- Sportparlament
- Exekutivrat
- Geschäftsleitung Swiss Olympic
- Disziplinarkammer für Dopingfälle
 - Stiftung Schweizer Sporthilfe
 - Stiftung Antidoping Schweiz (ADS)

Geschäftsstelle im Haus des Sports

- Rund 60 MA Vollzeitäquivalenz
Swiss Olympic inkl. Praktikanten und Lernende
- Haus des Sports: Geschäftsstelle von 16 Sportverbänden
- Tagungs- und Seminarräume

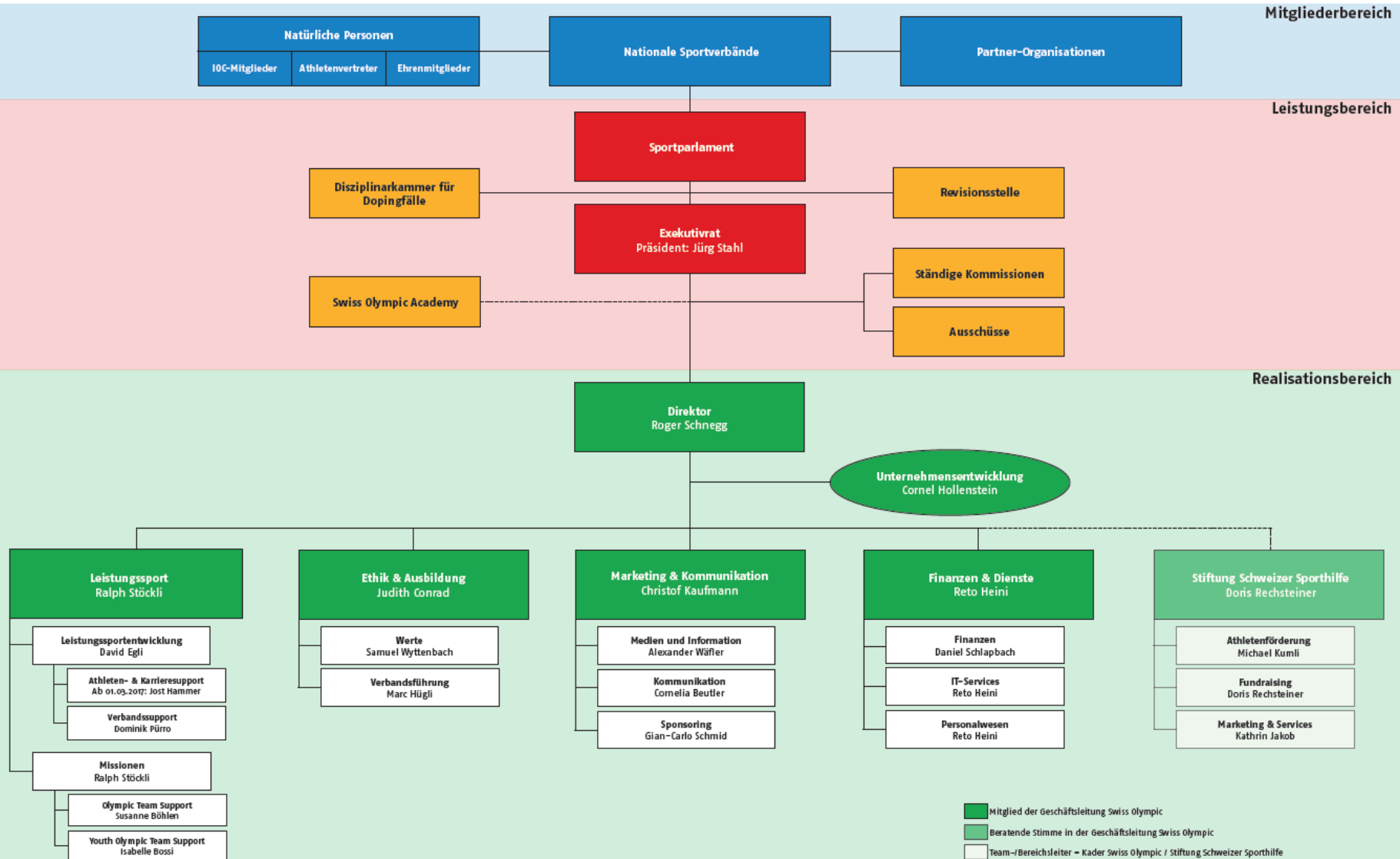


MA Vollzeitäquivalenz Entwicklung



Organigramm

Stand: 01.01.2017



Vision



Die Schweiz lebt die Olympischen Werte «Höchstleistung,
Respekt und Freundschaft»

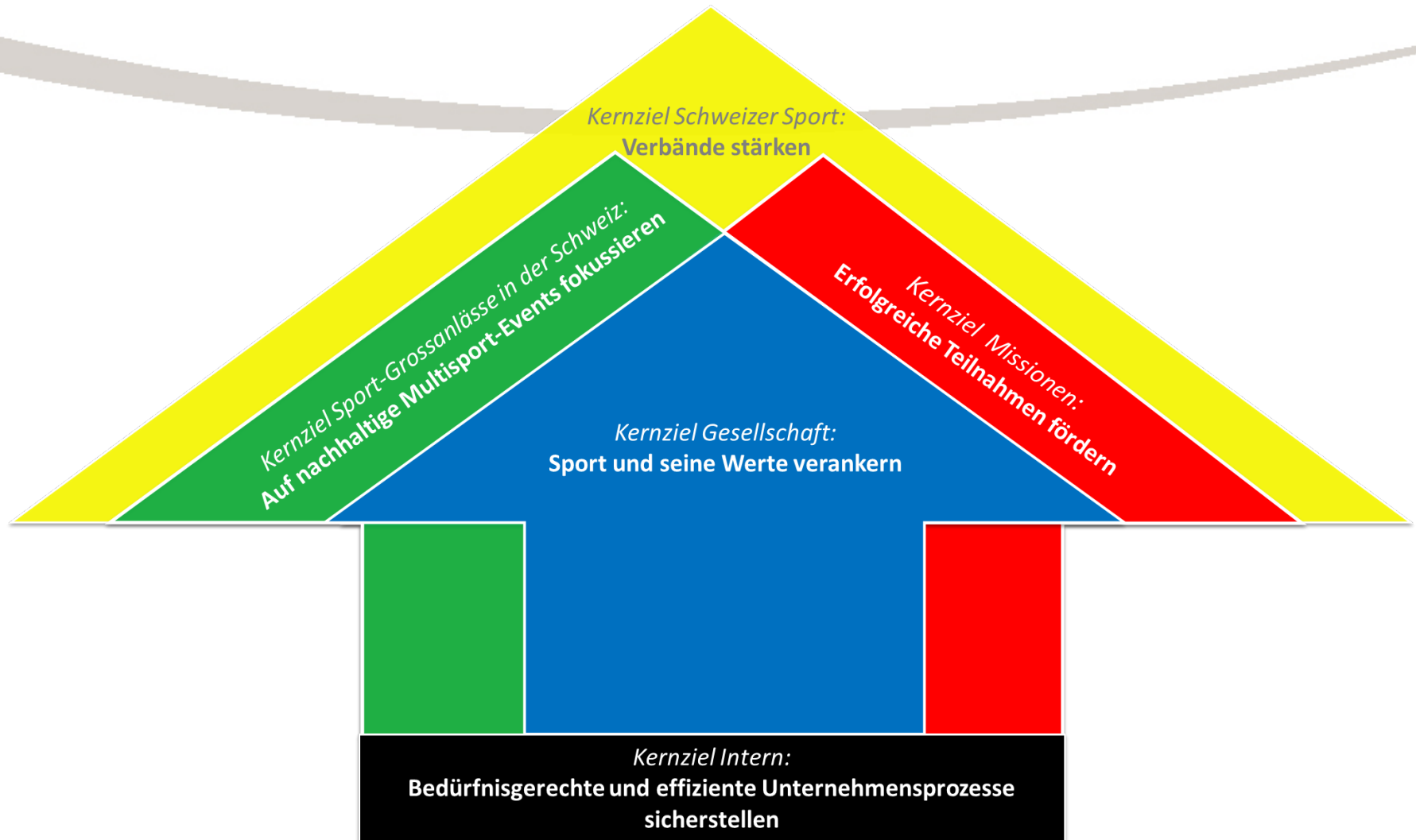
- Als Dachverband unterstützen wir die Mitgliedverbände und damit den Schweizer Sport in all seinen Facetten.
- Wir verbreiten und verankern die olympischen Werte (Höchstleistung, Respekt, Freundschaft) in der Gesellschaft, insbesondere in den Schulen.
- Wir schaffen die bestmöglichen Voraussetzungen, um sportlichen Erfolg auf internationaler Ebene zu realisieren.
- Wir vertreten die Interessen des privatrechtlichen Bereichs im Schweizer Sport und setzen uns für dessen gesellschaftliche Anerkennung ein.

Prinzipien bei Swiss Olympic



- Anerkennung Autonomie der Verbände
- keinen Führungsanspruch ausser bei Missionen
- Athleten gehören nicht Swiss Olympic ausser während den Missionen
- Planungssicherheit
- Minimierung Administration

Strategiemodell 2018



Unter „Schweizer Sport“ werden in der Strategie'18 die unter dem Dach von Swiss Olympic zusammengeschlossenen Verbände des organisierten privatrechtlichen Sports verstanden.

Detailziele Strat'13-16 / Strat'18

Strategie '13 (bisher)			Strategie '18 (neu)				
Strategische Zielfelder		Anzahl Hauptziele	Anzahl Subziele	Anzahl Hauptziele	Anzahl Subziele	Strategische Zielfelder	
A	Kernprozess Dachverband: Mitgliedsverbände stärken	3	6	3	11	Kernziel Dachverband: Verbände stärken	A
B	Kernprozess Olympische Werte: Olympische Werte verankern	2	3	2	3	Kernziel Gesellschaft: Sport und seine Werte verankern	B
C	Kernprozess NOK: Olympische Missionen führen	3	4	1	3	Kernziel Missionen: Erfolgreiche Teilnahme fördern	C
				2	4	Kernziel Sport-Grossanlässe: Auf nachhaltige Kandidaturen fokussieren	D
D	Interne Führungsprozesse: Zielorientierte und konsequente Führung	3	5	1	3	Kernziel intern: Bedürfnisgerechte und effiziente Unternehmensprozesse sicherstellen	E
E	Interne Supportprozesse: Effizienter Support im Dienst der Kernprozesse	2	2				
Total:		13	20	9	24		
		33		33			

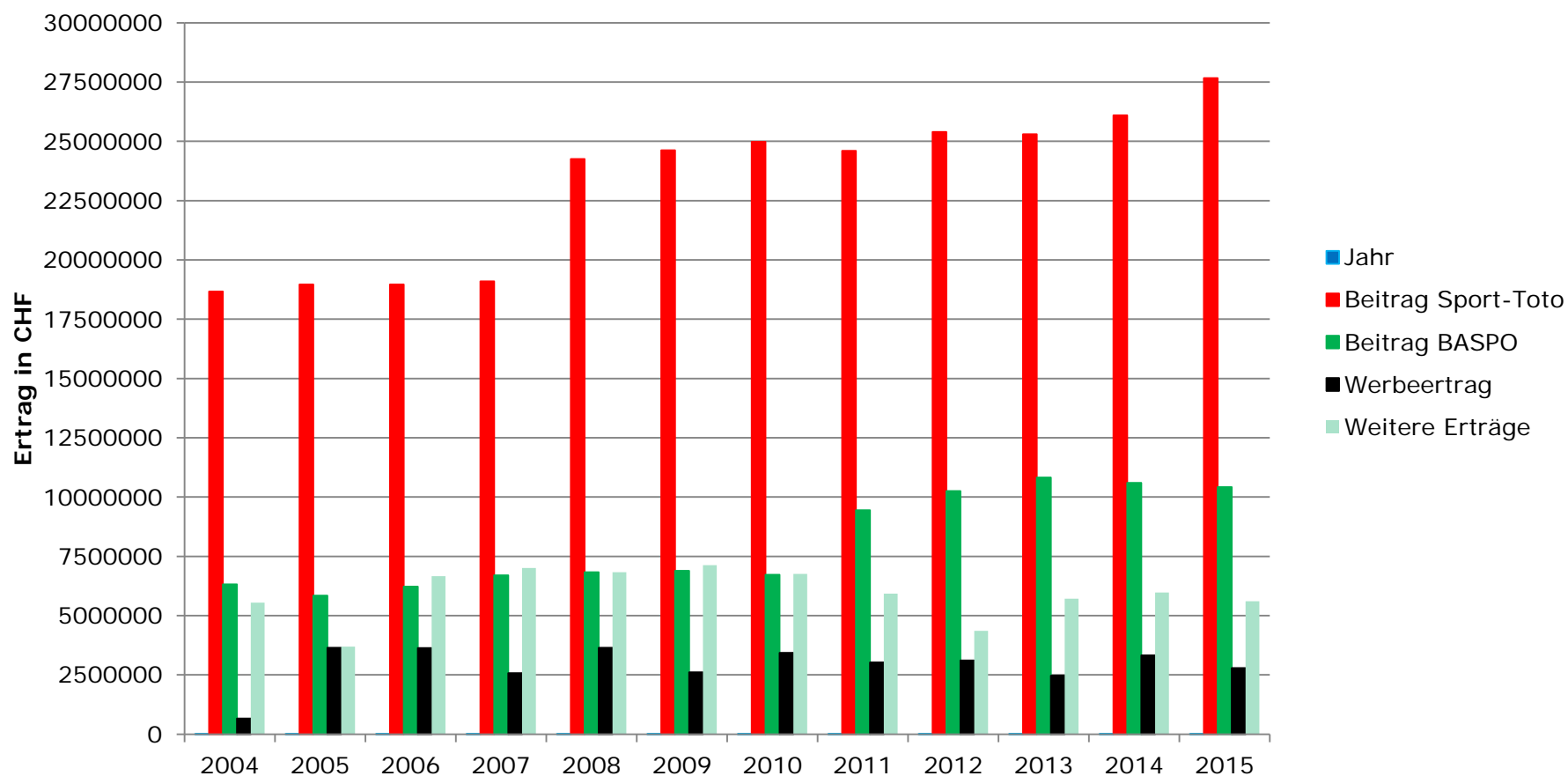
Fazit neue Schwerpunkte

1. Optimierung Rahmenbedingungen Schweizer Sport (Lobbying)
2. Verdoppelung der Beiträge an Verbände
3. Missionen und Kandidaturen erfolgreich führen
4. Einstufung: Anpassung «light»
5. Olympia Zentrum Machbarkeit prüfen und ggf umsetzen
6. Grossveranstaltungsstrategie Schweiz erstellen
7. Aufbau internationales Netzwerk im Hinblick Kandidaturen

Fazit neue Schwerpunkte

8. Kompetenzzentrum Wissens- und Verbandsmanagement etablieren (Synergien, Compliance) und ausbauen (Ausbildung, Digitalisierung)
9. Erhöhung der Förderungswürdigkeit des Schweizer Sports und deren Funktionäre
10. Breitensport – Klärung der Rolle von Swiss Olympic
11. Trainerbildung stärken
12. Rollenklärung öffentliche Stakeholder (BASPO, Kantone, Gemeinden)
13. Weitere....

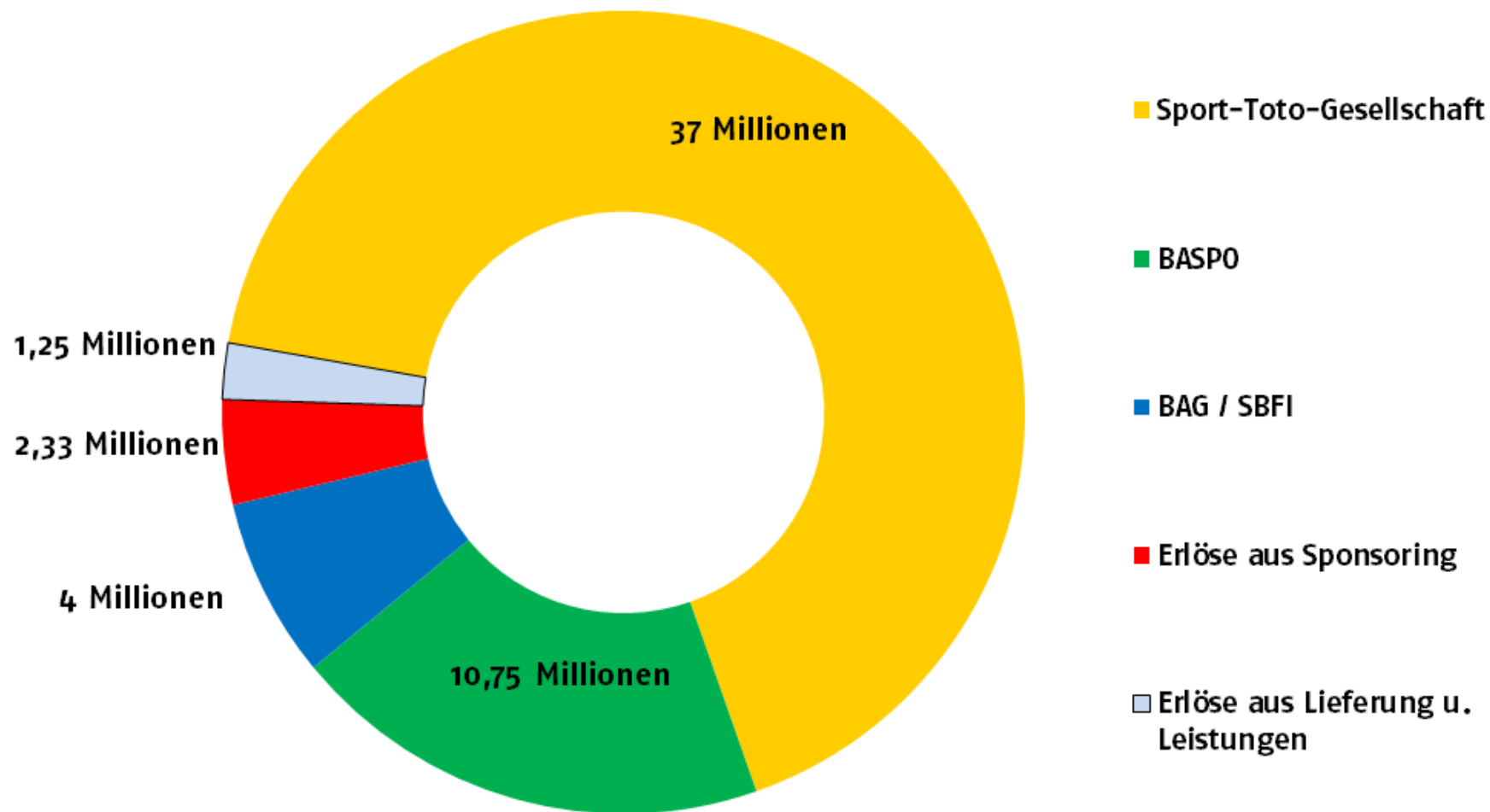
Entwicklung der Erträge bei Swiss Olympic (2004-2015)



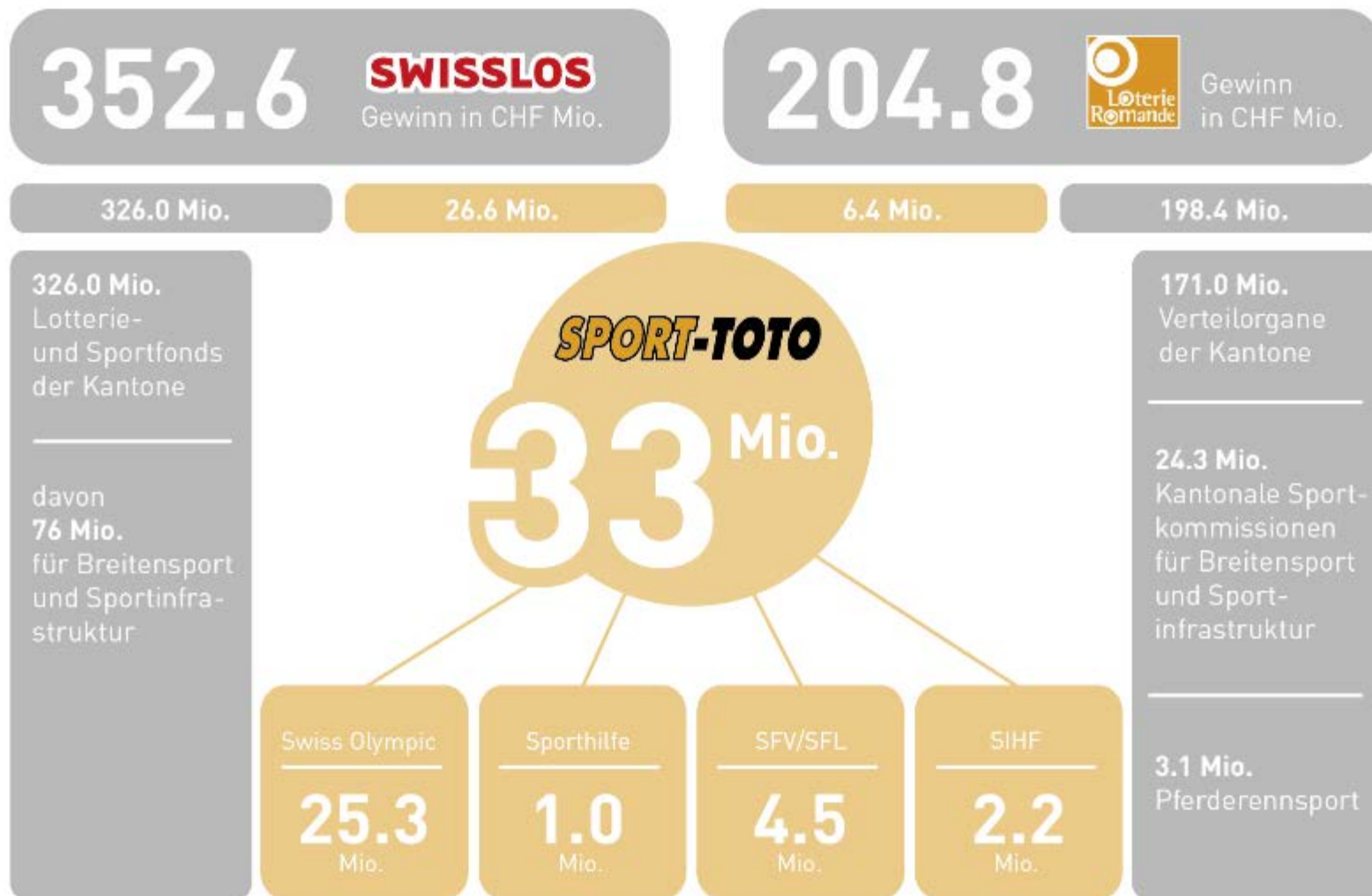


Budget 2017

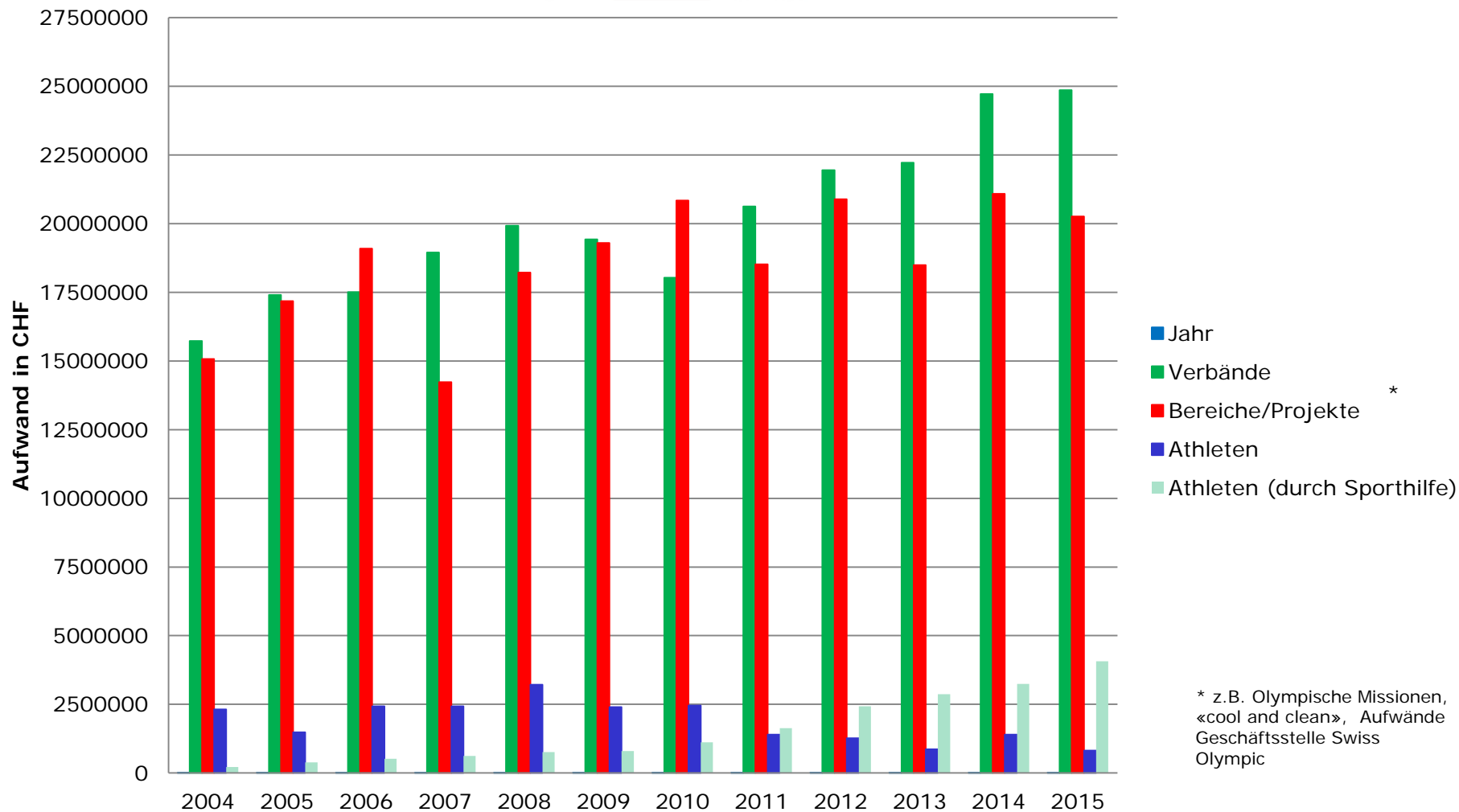
(55,33 Millionen Franken)



Sport-Toto: Sportförderer Nr. 1



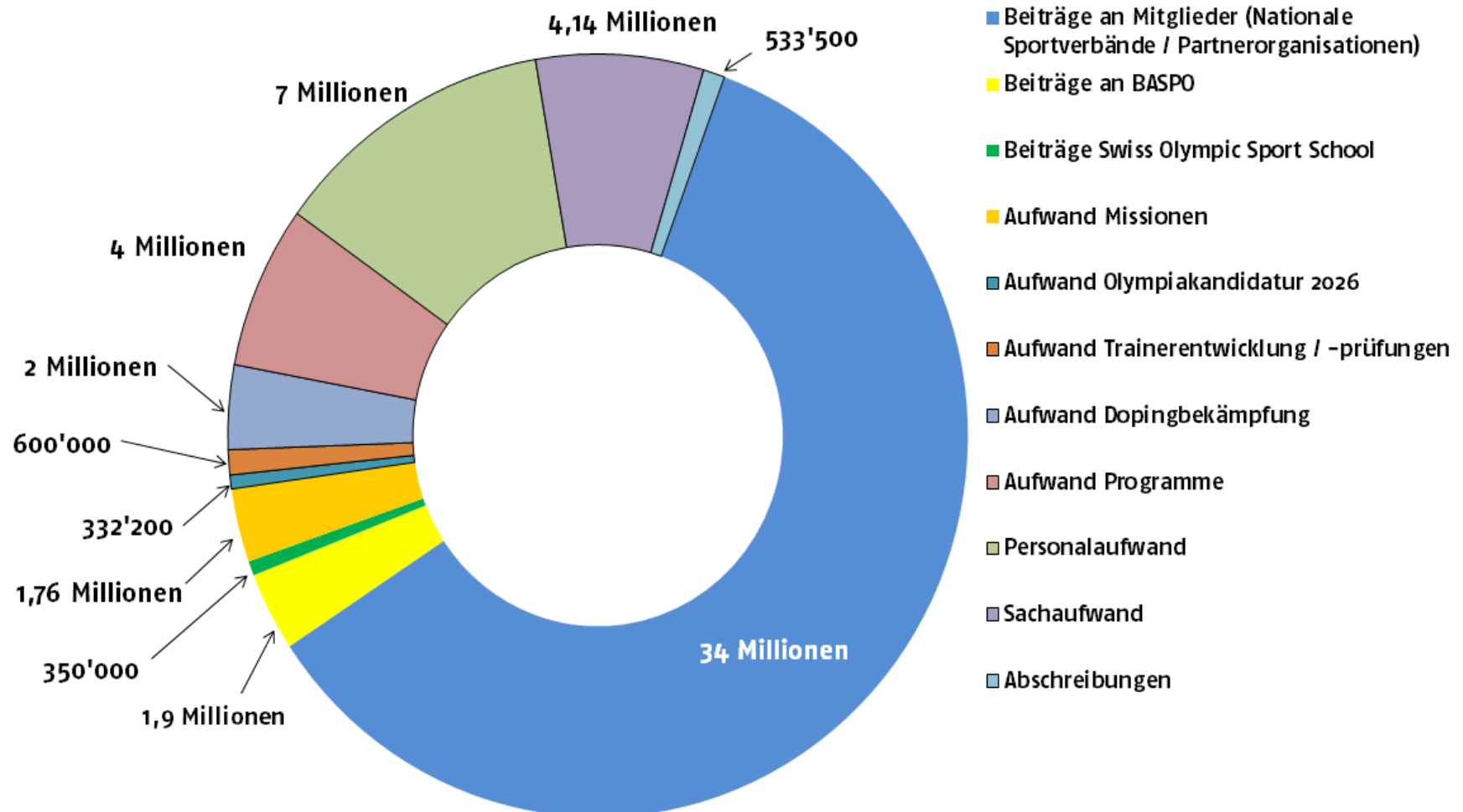
Entwicklung der Aufwände bei Swiss Olympic (2004-2015)



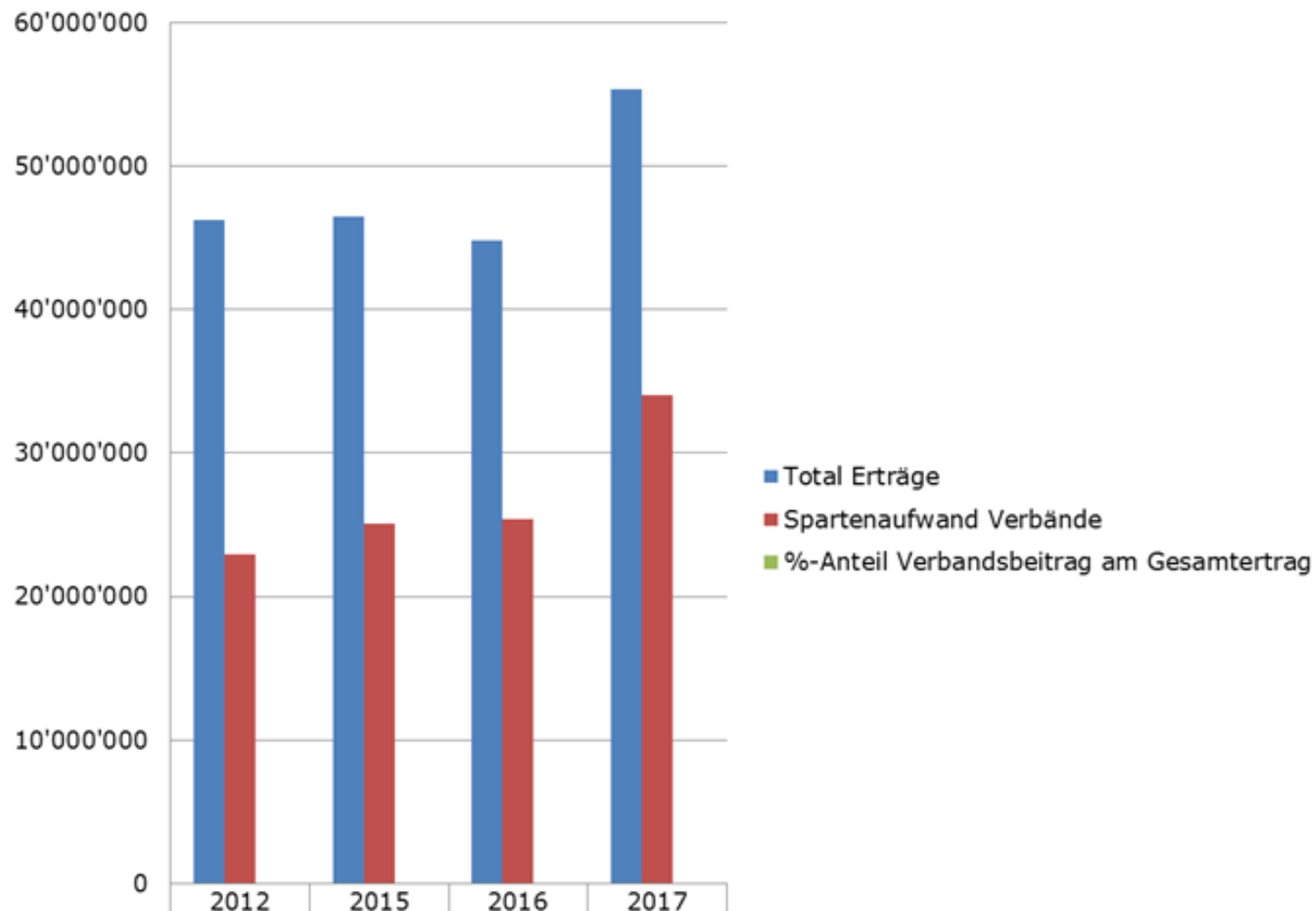
* z.B. Olympische Missionen, «cool and clean», Aufwände Geschäftsstelle Swiss Olympic

Mittelverwendung 2017

56,6 Millionen



Entwicklung Verbandsbeiträge

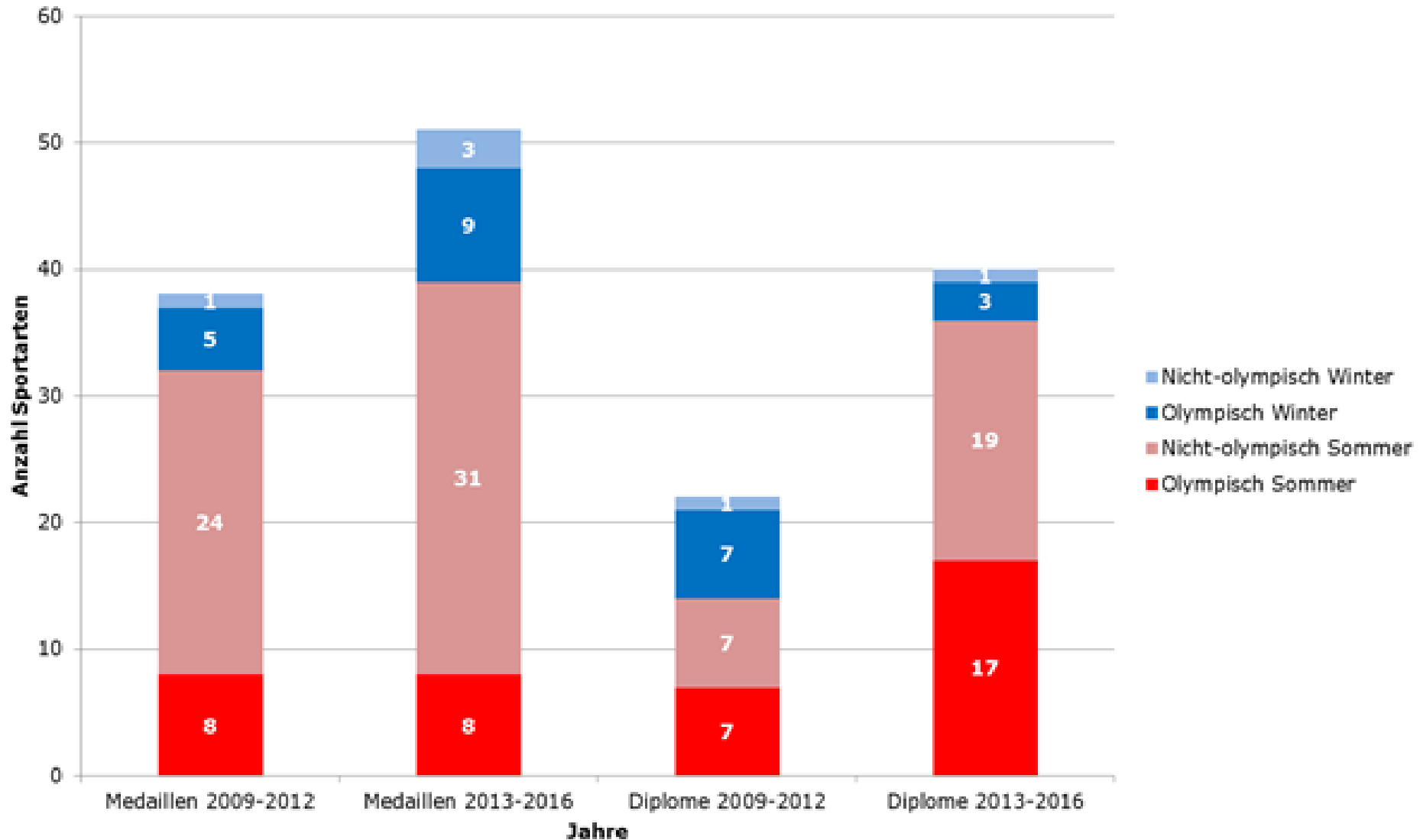


Total Erträge	46'260'195	46'513'515	44'816'900	55'358'400
Spartenaufwand Verbände	22'948'717	25'118'497	25'405'000	34'067'000
%-Anteil Verbandsbeitrag am Gesamtertrag	49.6	54.0	56.7	61.5

Dachverband: Aufgaben/Dienstleistungen

- Verbandsberatung in allen Bereichen
- Athleten-Förderung und –Karriereplanung
- Swiss-Olympic-Label-Schulen
- Label «Leistungssportfreundliche Lehrbetriebe»
- Swiss Olympic Medical Center/Base
- Vereins-, Verbandsführung: Aus-/Weiterbildung, sportclic.ch, Management-Ausbildungen
- Ethik/Olympismus: Hilfsmittel, Beratung, ecosport.ch, «cool and clean»

Sportarten-Bilanz an den Weltmeisterschaften (Elite)



Nationales Olympische Komitee: Aufgaben/Dienstleistungen



- Führung und Organisation der Schweizer Delegation für folgende Missionen:
 - Olympische Spiele
 - Youth Olympic Games
 - European Games
 - European Youth Olympic Festival
 - Talent Treff Tenero
- Informationsaustausch und Kontakt mit:
 - anderen NOKs
 - IOC, EOC, ANOC
 - internationalen und nationalen Sportverbänden
 - Athletinnen und Athleten
- Olympia-Kandidaturen

Mittelverteilung

Einstufung 1	Einstufung 2	Einstufung 3	Einstufung 4	Einstufung 5
Beachvolleyball Fussball Männer Langlauf Leichtathletik Schwimmen Segeln/Windsurfen Ski Alpin Ski Freestyle Snowboard	Biathlon Bob Fussball Frauen Judo Skispringen	Handball Männer Ju-Jitsu Kanu: Slalom Rodeln Skeleton Synchronschwimmen Volleyball Frauen Wasserspringen	Boxen Handball Frauen Kanu: Polo Kanu: Regatta Kanu: Wildwasser Abfahrt Kendo Leichtathletik-Berglauf Nordische Kombination Telemark Volleyball Männer	PluSport Behindertensport Schweiz (*) Schweizer Paraplegiker Vereinigung (*) Wasserball Frauen Wasserball Männer
Eishockey Männer Fechten Kunstturnen Rudern	Eishockey Frauen Karate Unihockey Frauen Unihockey Männer	Badminton Eiskunstlauf Fallschirm Gleitschirm Rhythmische Gymnastik Ringen	Ballonfahren Delta/Drachenfliegen Eisschnelllauf Faustball Landhockey Frauen Landhockey Männer Modellflug Segelflug Taekwondo Tauziehen Tischtennis Trampolin	Gewichtheben Motorflug Short Track Synchronized Skating
Curling Pferdesport: Springen Rad: MTB Rad: Strasse Sportschiessen Tennis	Orientierungslauf Rad: Bahn Sportklettern Triathlon	Golf Rad: BMX Rad: Kunstradfahren Skitourenrennen Squash	Basket 3x3 Basketball Frauen Basketball Männer Bike-OL Bogenschiessen Duathlon Pferdesport: Concours Complet Pferdesport: Dressur Pferdesport: Endurance Pferdesport: Fahren Pferdesport: Voltigieren Rad: Quer Rad: Radball Rad: Trial Ski-OL Wasserski/Wakeboard	Clay Shooting Pentathlon Pferdesport: Reining Rugby Frauen Rugby Männer

Aktuelle Informationen



Aktuelle Herausforderungen

- Youth Olympic Games «Lausanne 2020»
- Winter Universiade «Lucerne 2021»
- Olympia Kandidatur 2026
- PyoengChang 2018
- NASAK 5
- 30 Millionen mehr – was nun...
- Datenbank Projekt
- Umsetzungsvorbereitung Strategie 2018ff

Fragen?

 **swiss** olympic
for the spirit of sport



Kurzpause (10 Minuten)



Cornel Hollenstein Vizedirektor

 **swiss** olympic
for the spirit of sport

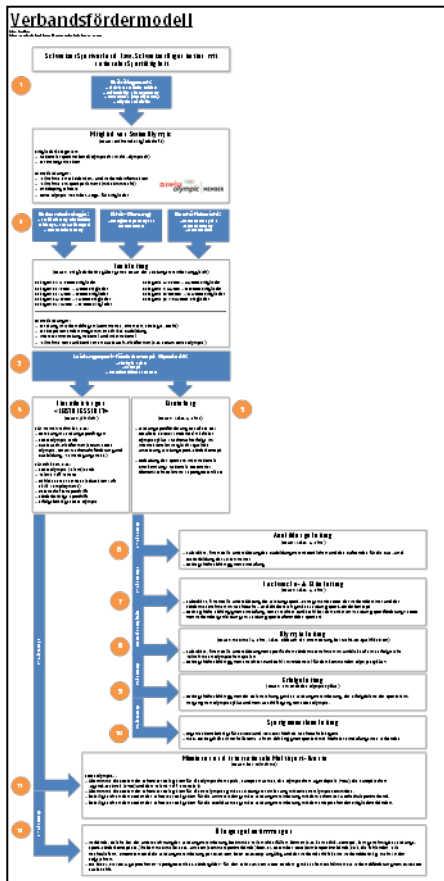


Foto: Keystone / zvg

Das Verbandsfördermodell von Swiss Olympic



Verbandsfördermodell



- Gültig ab 1.1.2017

Wie wird man Mitglied von Swiss Olympic?

Schweizer Sportverband bzw. Schweizer Organisation mit nationaler Sporttätigkeit

1

Beitrittsgesuch:

- Statuten / Leitbild / Vision
- Mittelfristige Finanzplanung
- Governance (Organigramm)
- Mitgliederstatistik

Mitglied von Swiss Olympic

(Dauer: während Mitgliedschaft)

Mitgliederkategorien:

- Nationaler Sportverband (olympisch / nicht-olympisch)
- Partnerorganisation

Dienstleistungen:

- Teilnahme an Präsidenten- und Verbandsinformation
- Teilnahme am Sportparlament (mit Stimmrecht)
- Antidoping Schweiz
- Swiss Olympic «Member-Logo» für Mitglieder

Basisbeitrag: Voraussetzungen / Berechnung?

2

Verbandsstrategie:

- Positionierung hinsichtlich Leistungs- und Breitensport
- Ehrenamtförderung

Ethik-Planung:

- Mehrjahresplanung der Massnahmen

Geschäftsbericht:

- Verbandsbudget / Jahresrechnung
- Jahresbericht

Basisbeitrag

(Dauer: Mitgliederbeitrag über ganze Dauer der Leistungsvereinbarung gleich)

Kategorie 1: ≤ 2'000 Mitglieder
Kategorie 2: 2'001 – 4'000 Mitglieder
Kategorie 3: 4'001 – 8'000 Mitglieder
Kategorie 4: 8'001 – 16'000 Mitglieder
Kategorie 5: 16'001 – 32'000 Mitglieder

Kategorie 6: 32'001 – 64'000 Mitglieder
Kategorie 7: 64'001 – 128'000 Mitglieder
Kategorie 8: 128'001 – 256'000 Mitglieder
Kategorie 9: > 256'000 Mitglieder

Dienstleistungen:

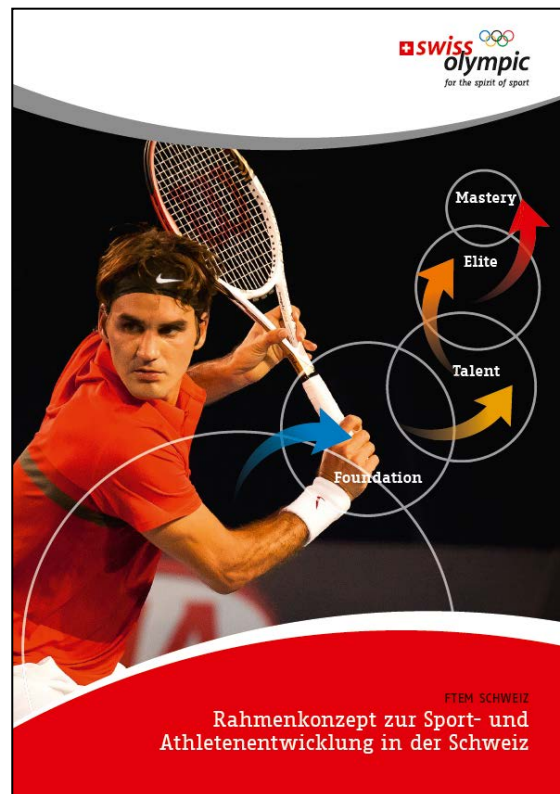
- Beratung in Verbandsfragen (Governance, Finanzen, Strategie, Recht)
- Partizipation an den Programmen Ethik & Ausbildung
- Interessenvertretung national und international
- Teilnahme von Funktionären an Austausch-Plattformen (z. B. Forum Swiss Olympic)

Leistungssport-Förderkonzept?

3

Leistungssport-Förderkonzept «Sportart»:

- Strategie / Ziele
- Konzept
- Verantwortliche Personen
- Analyse / Detailbudget Leistungssport



Welche Dienstleistungen gibt es mit einem Leistungssport-Förderkonzept?

4

Dienstleistungen «LEISTUNGSSPORT»

(Dauer: jährlich)

Für Trainer/Techniker, z. B.:

- Beratung in Leistungssportfragen
- Swiss Olympic Cards
- Austausch-Plattformen (Forum Swiss Olympic, Forum Nachwuchsförderung und Ausbildung, Trainertagungen etc.)

Für Athleten, z. B.:

- Swiss Olympic (Talent) Cards
- Talent Treff Tenero
- Athlete Career Services (Education / Life Skills / Employment)
- Patenschaften Sporthilfe
- Förderbeiträge Sporthilfe
- Erfolgsbeiträge Swiss Olympic

Nach welchen Kriterien werden die Sportarten eingestuft?

Einstufung

(Dauer: i.d.R. 4 Jahre)

- Leistungssportförderung: Resultate OS / Resultate EM/WM / Potenzial nächster Olympiazzyklus / Nachwuchserfolge im internationalen Vergleich / Qualität Umsetzung Leistungssport-Förderkonzept
- Bedeutung der Sportart: Internationale Anerkennung / Nationale Resonanz / Ökonomische Relevanz / Sportgrossanlässe

5

Einstufung der Sportarten

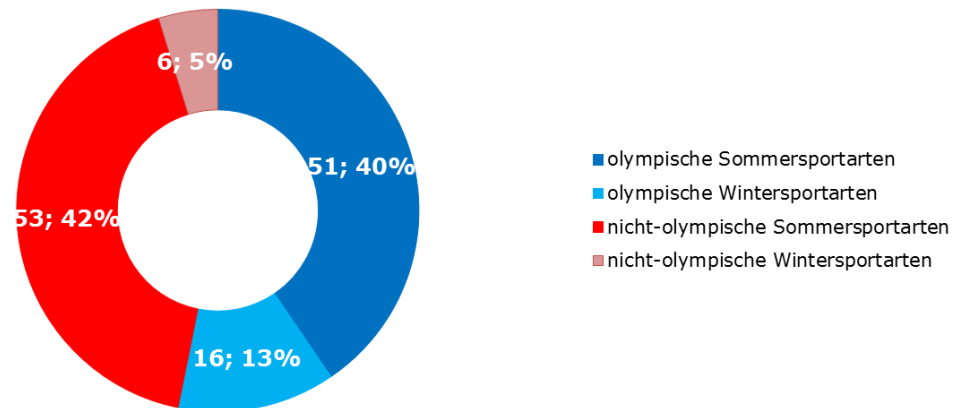
- Leistungssportförderung (max. 25 Pkt.)
 - Ergebnisse Olympische Spiele (-5 Pkt.)
 - Ergebnisse WM/EM (-5 Pkt.)
 - Potenzial für den kommenden Olympiazzyklus (-5 Pkt.)
 - Nachwuchserfolge im internationalen Vergleich (-4 Pkt.)
 - Leistungssport-Förderkonzept (-6 Pkt.)
- Bedeutung der Sportart (max. 12 Pkt.)
 - Internationale Anerkennung (-3 Pkt.)
 - Nationale Resonanz (-5 Pkt.)
 - Ökonomische Relevanz (-2 Pkt.)
 - Sportgrossanlässe (-2 Pkt.)

Aktuell eingestufte Sportarten

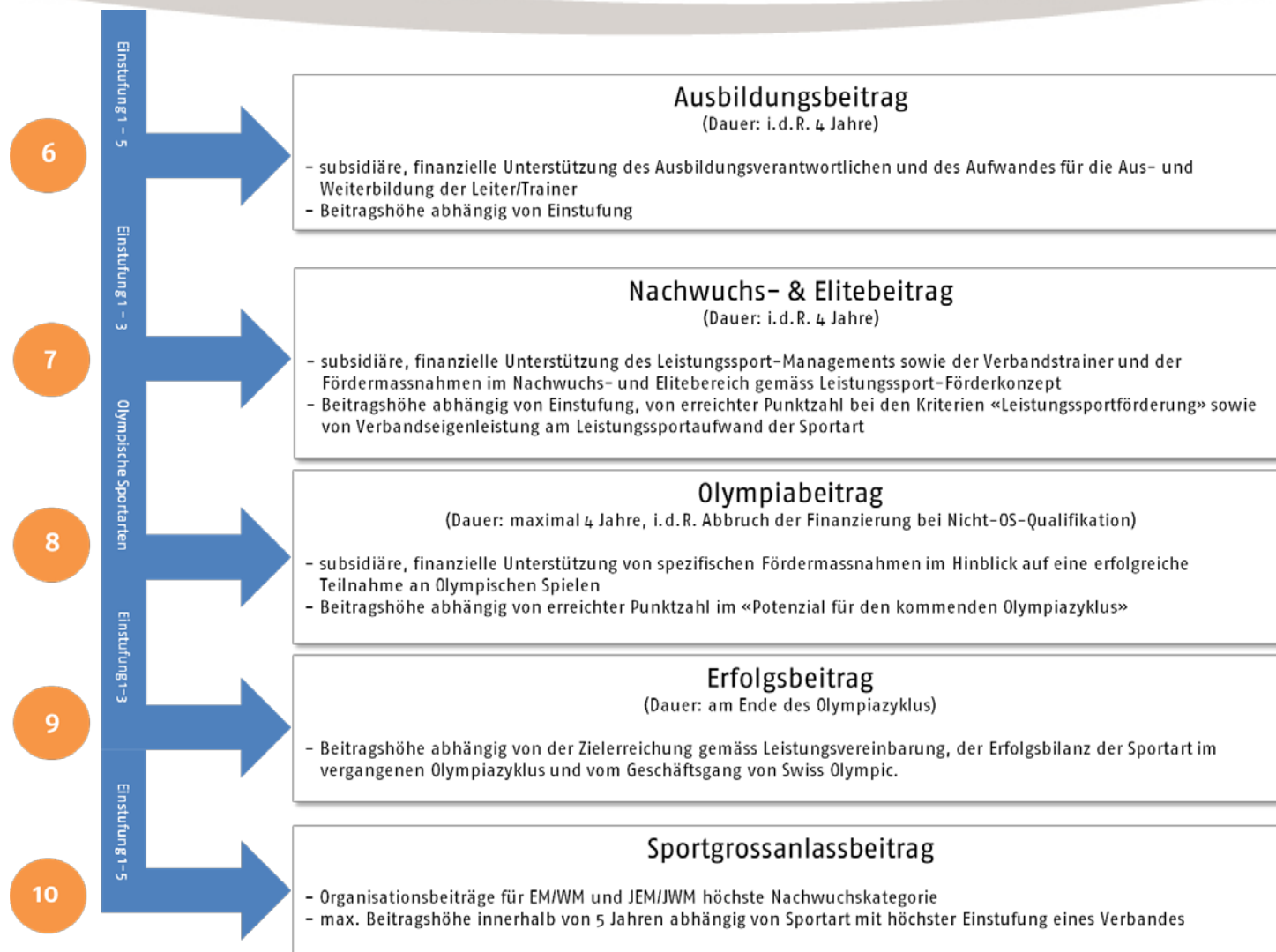
126 Sportarten sind aktuell eingestuft:

- **67** olympische und **59** nicht-olympische Sportarten
- **51** olympische Sommersportarten und **16** olympische Wintersportarten
- **53** nicht-olympische Sommersportarten und **6** nicht-olympische Wintersportarten

**Verhältnis olympischer vs. nicht-olympischer
Sommer-/Wintersportarten**
(Stand: 01.01.2017)



Verbandsbeiträge Leistungssport



Richtlinien «Beiträge an die Mitglieder von Swiss Olympic»

Richtlinien «Beiträge an die Mitglieder von Swiss Olympic»													
<p>Grundsätze für das Beitragswesen:</p> <ol style="list-style-type: none"> Swiss Olympic richtet sich bei der Beurteilung der Beitragsfestsetzung nach den vorliegenden gültigen Richtlinien. Der Exekutivrat verfügt aber in begründeten Ausnahmefällen über ein freies Ermessen. Ein durchsetzbarer Anspruch auf die Gewährung von Beiträgen besteht nicht. Die Beiträge werden in der Leistungsvereinbarung festgelegt und für einen Zyklus von maximal 4 Jahren gesprochen. Die Voraussetzungen werden jährlich überprüft und bei grossen Abweichungen werden die Beiträge nach oben bzw. unten angepasst. Das Mitglied berichtet Swiss Olympic schriftlich über seine Tätigkeiten und über die Verwendung der eingesetzten Mittel. Hierzu sendet das Mitglied jährlich sein Verbandsbudget und seine revidierte Verbandsrechnung (nationale Sportverbände mit Sportarten Einstufung 1-3 gemäss Swiss GAAP FER 21) an Swiss Olympic. Swiss Olympic hat jederzeit das Recht auf Einsicht in alle Belege und Unterlagen, welche in Zusammenhang mit der Verwendung der Beiträge stehen. Die Beiträge werden von Swiss Olympic nur ausbezahlt, wenn das Mitglied sich aktiv auf der Grundlage eines Ethik-Konzepts für die Werte der Ethik-Charta einsetzt und im Sinne des Code of Conduct von Swiss Olympic handelt. Sofern nicht speziell erwähnt, werden die in der Tabelle aufgeführten Beiträge jährlich ausbezahlt. Es werden keine Ausgleichszahlungen mehr gewährt. Als ausschliesslichen Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten im Zusammenhang mit den Beiträgen vereinbaren die Parteien Bern. Anwendbar ist Schweizerisches Recht. 													
Beitragsarten	Nationale olympische Sportverbände mit Leistungssport (mindestens eine eingestufte Sportart)					Nationale nicht-olympische Sportverbände mit Leistungssport (mindestens eine eingestufte Sportart)					Nationale Sportverbände mit Breiten-/Freizeitsport	Partnerorganisationen	Geldgeber
	Einstufung 1	Einstufung 2	Einstufung 3	Einstufung 4	Einstufung 5	Einstufung 1	Einstufung 2	Einstufung 3	Einstufung 4	Einstufung 5			
Basarbeitrag	<p>Basarbeitrag: Auf der Grundlage der 9 Mitgliederkategorien wird gemäss Statuten von Swiss Olympic der Basarbeitrag berechnet. Dabei wird nach drei Gruppen unterschiedet: • Nationale Sportverbände mit Leistungssport (dazu zählen alle Verbände mit olympischen Sportarten sowie Verbände mit nicht-olympischen Sportarten, welche ein Leistungssport-Förderkonzept haben und eingestuft sind) • Nationale Sportverbände mit Breiten- bzw. Freizeitsport (diese Verbände haben für ihre Sportaktivitäten ein Ausbildungs- bzw. Weiterentwicklungskonzept) • Partnerorganisationen</p> <p>Sonderbeiträge: Auf Antrag an die Direktion werden einem nationalen Sportverband einmalige Beiträge an Strategie-Review, Rechtsberatung oder Personal Assessment für Geschäftsleiter gewährt.</p> <p>Verbandsentwicklung (Haupt-/Ehrenamt): Die STO finanziert in den Jahren 2017-2019 neu 10 und ab 2020 20 nationale Sportverbände bei der Verbandsentwicklung im Bereich Haupt-/Ehrenamt. Die Verbände erarbeiten im ersten Jahr ein spezielles Personalmanagementkonzept, welches in den folgenden Jahren von einem Verantwortlichen im Hauptamt (mind. 50% Anstellung) umgesetzt wird.</p>										gemäss spezieller Leistungsvereinbarung	STG	
Ausbildungsbeitrag	<p>Ausbildungsbeitrag: Swiss Olympic beteiligt sich subsidiär mit einem jährlichen Beitrag an Kostenaufwand für den Verantwortlichen Ausbildung einer Sportart (Einstufung 1-3) bzw. mit einem jährlichen Fachaufschlag für den Kostenaufwand der Leiter- und Trainer-Aus-/Weiterbildung (Einstufung 4 und 5).</p>										CHF 2'000	Bund	
Nachwuchs- & Elitebeitrag	<p>Leistungssport-Förderkonzept: Swiss Olympic beteiligt sich subsidiär mit einem jährlichen Beitrag an den Kosten, welche die Massnahmen des Leistungssport-Förderkonzepts im Nachwuchs- und Elitebereich einer Sportart verursachen (Kostentrainer, Traineranstellungen, nationale und internationale Trainings- und Wettkampfabfahrten, medizinische und sportpsychologische Betreuung etc.). Die Beiträge bei den Einstufungen 4 und 5 sind Fachaufschläge. Die Beiträge der Einstufung 1-3 (olympische Sportarten) werden wie folgt festgelegt: Die Punkte der Einstufung der Sportarten im Bereich «Leistungssportförderung» (= max. 23 Pkt.) werden wie folgt bei der Festlegung des Maximalbeitrages berücksichtigt: ≥ 23 Pkt. = 100% / 22 Pkt. = 50% / 21 Pkt. = 40% / 20 Pkt. = 30% / 19 Pkt. = 20% / 18 Pkt. = 15% / 17 Pkt. = 10% / 16 Pkt. = 5% / 15 Pkt. = 40% / 14 Pkt. = 30% / 13 Pkt. = 20% / 12 Pkt. = 15% / 11 Pkt. = 10% / 10 Pkt. = 5% / 9 Pkt. = 30% / 8 Pkt. = 25% / 7 Pkt. = 20%. (Hinweis: bei nicht-olympischen Sportarten jeweils 3 Punkte weniger erforderlich)</p> <p>Techniken Verantwortliche Leistungssport und Nachwuchs: Swiss Olympic beteiligt sich subsidiär an den Personalkosten des Verantwortlichen Leistungssport und des Verantwortlichen Nachwuchs, welche ihre Aufgaben gemäss den von Swiss Olympic erlassenen Anforderungsprofilen wahrnehmen.</p> <p>Nationaltrainer Elite und Nachwuchs: Swiss Olympic beteiligt sich subsidiär an den Personalkosten der Nationaltrainer Elite und Nachwuchs. Minimalanforderungen: mind. 50% Anstellung / mind. CHF 70'000 Jahreslohn (bei 100% Anstellung und 13 Monatslöhnen), Berufszulassung/berufliche oder entsprechende Trainer-Ankwalifikation.</p> <p>Nachwuchstrainer National und Regional (ehemals J+S-NWF): Swiss Olympic beteiligt sich subsidiär an den Personalkosten der Nachwuchstrainer National und Regional gemäss zu erarbeitenden Kriterien.</p> <p>Förderung erfolgt ab 1.1.2018. Kriterien werden bis Ende 2016 erarbeitet und den Verbänden kommuniziert.</p>											STG	
Keintraggeber	CHF 45'000	CHF 30'000	CHF 15'000			CHF 30'000	CHF 15'000					STG	

➔ Download auf Swiss-Olympic-Website

Missionen und internationale Multisport-Events

(Dauer: bei Teilnahme)

Swiss Olympic...

- übernimmt die Kosten der Schweizer Delegation für die Olympischen Spiele, European Games, die Olympischen Jugendspiele (YOG), die Europäischen Jugend-Festivals (EYOF) und den Talent Treff Tenero (3T)
- übernimmt die Kosten der Schweizer Delegation für die Paralympics gemäss Leistungsvereinbarung mit Swiss Paralympic Committee.
- beteiligt sich an den Kosten der Schweizer Delegation für die Universiaden gemäss Leistungsvereinbarung mit dem Schweizer Hochschulsportverband.
- beteiligt sich an den Kosten der Schweizer Delegation für die World Games gemäss Leistungsvereinbarung mit den entsprechenden Mitgliedsverbänden.

Übergangsbestimmungen

- Verbände, welche bei der Unterzeichnung der Leistungsvereinbarung bestimmte Teile nicht erfüllen können (z.B. kein Ethik-Konzept, kein genehmigtes Leistungssport-Förderkonzept etc.) haben maximal bis 30. Juni 2017 (Sommersportverbände) bzw. 31. Dezember 2018 (Wintersportverbände) Zeit, die fehlenden Teile nachzuliefern. Ansonsten wird die Leistungsvereinbarung per 01.07.2017 bzw. 01.01.2019 ungültig und der Verband erhält keine Verbandsbeiträge mehr in den Folgejahren.
- Die bis 31. Mai 2016 gesprochenen "Sportgrossanlass-Fördergelder" für den Zeitraum 2017-2020 werden gemäss alten Richtlinien zur Verbandsförderung vom 01.10.2013 ausbezahlt.

Leistungsvereinbarung Swiss Olympic / Verbände



- Zentrales Element in der Verbandsförderung sind «**Leistungsvereinbarungen**».
- Die Leistungsvereinbarungen legen die Leistungen in den drei Bereichen **Verbandsmanagement**, **Ethik** und **Leistungssport** fest.
- Mit den Sommersportverbänden wurden **vierjährige** Leistungsvereinbarungen mit einer Gültigkeit vom **1. Januar 2017** bis **31. Dezember 2020** abgeschlossen.
- Mit den Wintersportverbänden wurden **vierjährige** Leistungsvereinbarungen mit einer Gültigkeit vom **1. Juli 2014** bis **30. Juni 2018** abgeschlossen.
- Jährlich findet eine **gemeinsame Überprüfung** der vereinbarten Leistungen bzw. der Wirksamkeit der Zusammenarbeit statt.
- Bei grösseren **Abweichungen** bzw. bei **Verstössen** kann die Leistungsvereinbarung angepasst werden und damit verbunden können insbesondere die Verbandsbeiträge reduziert bzw. erhöht werden.

Inhalte Leistungsvereinbarungen der Verbände mit Sportarten der Einstufung 1-3

- Präambel
- Art. 1: Gegenstand der Vereinbarung
- Art. 2: Mitgliedschaft: Rechte und Pflichten
- Art. 3: Verbandsmanagement
- Art. 4: Ethik
- Art. 5: Ausbildung
- Art. 6: Leistungssport
- Art. 7: Erfolgsbeitrag
- Art. 8: Zeitpunkt Beitragszahlung
- Art. 9: Reporting und Controlling
- Art. 10: Vertragsänderungen
- Art. 11: Gerichtsstand, anwendbares Recht
- Art. 12: Schlussbestimmungen

Inhalte Leistungsvereinbarungen der Verbände mit nicht-olympischen Sportarten der Einstufung 4-5

- Präambel
- Art. 1: Gegenstand der Vereinbarung
- Art. 2: Mitgliedschaft: Rechte und Pflichten
- Art. 3: Leistungsbereiche
- Art. 4: Zeitpunkt Beitragszahlung
- Art. 5: Reporting und Controlling
- Art. 6: Vertragsänderungen
- Art. 7: Gerichtsstand, anwendbares Recht
- Art. 8: Schlussbestimmungen

Fragen?



**Herzlichen Dank für die
Aufmerksamkeit!**

